- 23 als er noch in Galiläa war? <sup>7</sup>Wo er sagte, daß der Sohn
- 24 des Menschen überliefert werden muß in die Hände
- 25 sündiger Menschen und gekreuzigt werden und am
- 26 dritten Tag auferstehe. <sup>8</sup>Und sie eri-
- 27 nnerten sich seiner Worte! <sup>9</sup>Und sie kehr-
- 28 ten zurück von dem Grab und verkündeten
- 29 dies alles den 11 und allen den Übrigen.
- 30 <sup>10</sup>Es waren aber die Magdalenerin Maria und Johanna
- 31 und Maria, die (des) Jakobus (Mutter) und die übrigen mit ihn-
- 32 en. Sie sagten zu den Aposteln di-
- 33 es. <sup>11</sup>Und (es) schienen vor ihnen wie
- 34 Geschwätz diese Reden und sie glaubten ihnen nicht!
- 35 <sup>12</sup>Petrus aber stand auf und lief zu dem
- 36 Grab. Als er sich hineinbeugte, sieht er die Leinen-
- 37 tücher allein. Und er ging weg, bei sich wun-
- 38 dernd über das Geschehene. <sup>13</sup>Und siehe, zwei von ihnen
- 39 gingen an diesem Tag
- 40 in ein Dorf, entfernt 60 Stadien von
- 41 Jerusalem, mit Namen Emmaus. 14 Und sie u-
- 42 nterhielten sich untereinander über alles,
- 43 was sich zugetragen hatte. <sup>15</sup>Und (es) ge-

Ende der Seite korrekt